

## Presseinformation

### ÖBB: Moderne Benutzeroberfläche für ÖBB Ticketautomaten

- Ab 22. August 2017 erfolgt die Umstellung der ÖBB Ticketautomaten in Wien
- An den Pilotstandorten wurden bis dato rund 45.000 Tickets verkauft
- ÖBB Promotoren begleiten und unterstützen Kunden bei der Umstellung

(Wien, 22.08.2017) – Die rund 1000 ÖBB Ticketautomaten an Österreichs Bahnhöfen werden seit Juni 2017 auf eine neue und moderne Benutzeroberfläche umgestellt. Voraussichtlich ab Ende des Jahres funktioniert der Ticketkauf überall nach demselben Prinzip, unabhängig davon, ob man sein Ticket am Automaten, per ÖBB App oder im ÖBB Online-Ticketshop erwirbt. Damit profitieren die ÖBB Fahrgäste künftig von mehr Vorteilen beim Ticketkauf. Die bisherige Automaten-Software ist bereits seit über 15 Jahren im Einsatz und nicht mehr zeitgemäß.

#### Das Kundeninteresse im Fokus

Bereits im Oktober 2016 startete an den drei größten Wiener Bahnhöfen - Hauptbahnhof, Westbahnhof, Meidling – der Pilotbetrieb. Im ersten Halbjahr 2017 wurde dieser auf weitere Standorte, wie etwa St. Pölten oder Linz, ausgeweitet, um den Wechsel der Bedienoberfläche bestens vorzubereiten.

„Besonders viel Wert haben wir bei der Entwicklung auf die Usability der neuen Benutzeroberfläche gelegt und das Feedback von mehr als 20.000 Kundinnen und Kunden berücksichtigt“, erklärt Dr. Valerie Hackl, Vorstandsmitglied der ÖBB Personenverkehr-AG, die heute in Wien die Neuerungen präsentierte.

Die neue Benutzeroberfläche, die gemeinsam mit den Fahrgästen der ÖBB entwickelt und getestet wurde, bietet allen Reisenden deutlich mehr Funktionen, Informationen und Stationen und stellt neben einer wesentlich verbesserten Tastatur- und Menüführung einen einfachen Bedien-Modus mit hohen Kontrasten und sehr einfacher Lesbarkeit bereit.

Bis zum heutigen Tag wurden an allen umgestellten Ticketautomaten mehr als 500.000 Ticketkäufe getätigt. Die Oberfläche unterliegt einer laufenden Verbesserung. Um den Kundenanforderungen weiterhin gerecht zu werden, fließen die Rückmeldungen in die Weiterentwicklung ein.

#### Ab 22. August auch in Niederösterreich, Wien und Eisenstadt

Während in Vorarlberg, Tirol und Salzburg die Umstellung bereits abgeschlossen ist und sie in Oberösterreich und Kärnten auf Hochtouren läuft, startet die Modernisierung in der Ostregion heute zeitgleich in Niederösterreich und Wien. In Eisenstadt wird ebenfalls mit heutigem Datum ein Ticketautomat in Pilotbetrieb genommen.

Laut Hackl wird die Umstellung im Großraum Wien in zwei Phasen erfolgen. Gestartet wird mit Standorten an den hochfrequenten Bahnhöfen – zum Beispiel am Hauptbahnhof, in Floridsdorf, Meidling, Spittelau und Wien Mitte. In einer zweiten Welle werden voraussichtlich ab Mitte Oktober die restlichen Automaten umgestellt. Voraussichtlich Anfang Dezember ist die Umstellung in der gesamten Ostregion durchgeführt. Bis Ende des Jahres 2017 soll die gesamte Modernisierung österreichweit abgeschlossen sein



Während des Wechsels auf die neue Oberfläche werden die Kundinnen und Kunden an allen größeren Bahnhöfen durch ÖBB Promotorinnen und Promotoren begleitet und unterstützt. Weiterführende Informationen wie z. B. Video-Anleitungen zum Ticketkauf und aktuelle Informationen zur Umstellung der Automaten sind unter [oebb.at/ticketautomat](https://oebb.at/ticketautomat) zu finden.

Die Automaten dienen vornehmlich dem schnellen Kauf einfacher Tickets – direkt am Bahnhof und unmittelbar vor der Abfahrt. Spezielle Angebote, die nicht über den Ticketautomaten gebucht werden können, wie zum Beispiel Nachtreisen im Nightjet, Sitzplatzreservierungen oder Sparschiene-Tickets, erhält man wie bisher am ÖBB Ticketschalter bzw. per ÖBB App oder im Internet auf [tickets.oebb.at](https://tickets.oebb.at).

### **Integration aller Verkehrsverbünde bringt Erhöhung des Kundennutzens**

Die ÖBB Kunden gewinnen durch die neue Benutzeroberfläche doppelt: Einerseits erhalten die Reisenden durch die Integration aller sieben österreichischen Verkehrsverbünde die Möglichkeit – unabhängig vom Kaufort – regionale sowie überregionale Tickets für ÖBB Züge, Bus und Straßenbahn direkt am Automaten zu erwerben. Andererseits erleichtert die harmonisierte Bedien-Logik des ÖBB Online-Ticketshops, der ÖBB App und des Automaten den Ticketkauf. Kundinnen und Kunden profitieren damit von mehr Funktionen, mehr Informationen und von nun über 40.000 buchbaren Stationen.

### **ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister**

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 461 Millionen Fahrgäste und 111 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2016 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 40.265 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.700 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

#### **Rückfragehinweis ÖBB:**

Mag. Bernhard Rieder  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher  
Telefon: +43 1 93000 44277  
[bernhard.rieder@oebb.at](mailto:bernhard.rieder@oebb.at)  
[www.oebb.at](https://www.oebb.at)